

# Integrationsframework-Szenariopak

**Warnung:** Die Verwendung des Integration Frameworks mit COBI.wms ist veraltet (\*deprecated\*) und wird für neue Installationen **dringend abgeraten**. Die meisten neuen COBI.wms-Funktionen sind nur bei Verwendung des **Service Layers** verfügbar.

Für die Anbindung von COBI.wms an SAP Business One Installationen auf **MS SQL Server**, die **älter als Version 10** sind, muss das **Integration Framework (auch B1i genannt)** verwendet werden, da der Service Layer in diesen Versionen nicht verfügbar ist.

Das Integration Framework kann über das offizielle SAP Business One Setup installiert und konfiguriert werden. In der Setup-Oberfläche ist es als **Integration Solution Components** aufgeführt.

Nach erfolgreicher Installation und Konfiguration von B1i muss das **COBI.wms-Szenariopak** in B1i importiert und aktiviert werden.

## Anleitung

1. Lade die ZIP-Datei des Szenariopakets auf deinen Computer herunter: [cobiwms-b1if.zip](#)
2. Zum Import des Szenariopakets öffne in der Weboberfläche von B1i die Seite **SCENARIOS** → **Import** und wähle die heruntergeladene ZIP-Datei aus.

Alle Kontrollkästchen auf der Import-Seite können deaktiviert bleiben – einfach die Datei auswählen, **Submit** und anschließend **Import** klicken.

1. Nach dem Import öffne im Menü auf der linken Seite den Punkt **Control** (oberhalb von \*Import\*).

Suche die Zeile mit **cobi.wms**, **aktiviere die Checkbox noch nicht**, sondern klicke auf das Symbol mit den **drei roten Pfeilen** auf der rechten Seite, um den Setup-Assistenten zu starten.

1. Im ersten Schritt des Setups klicke auf **All Activate**.

Falls die Häkchen bei **Generate** nicht gesetzt sind, klicke zusätzlich auf **All Generate**.

1. Im zweiten Schritt markiere **HTTP-B1System**.

(Wenn kein HTTP-System in der Liste vorhanden ist, siehe die B1i-Dokumentation zur Erstellung eines HTTP-Systems unter **SLD**.)

1. In den weiteren Schritten müssen keine Änderungen vorgenommen werden – einfach die Standardwerte beibehalten und auf **Deploy** klicken.
2. Um das Paket zu aktivieren, setze nun das Häkchen am linken Rand der Zeile **cobi.wms**.

Die Seite reagiert möglicherweise kurzzeitig nicht und fragt anschließend, ob das Szenariopak aktiviert werden soll. Bestätige diese Abfrage.

Nach erfolgreicher Aktivierung kannst du rechts in der Zeile **cobi.wms** auf den Button **Trigger** klicken. Daraufhin wird eine Liste mit URLs angezeigt – alle sind identisch. Diese URL muss in das Feld

**APIURL** der [Management Database](#) eingetragen werden.

## Benutzerdefinierte Felder (UDFs)

Bei Verwendung des Integration Frameworks müssen in den jeweiligen SAP Business One Firmendatenbanken mehrere **benutzerdefinierte Felder (UDFs)** hinzugefügt werden, damit die COBI.wms-Transaktionen korrekt funktionieren.

Die folgenden UDFs müssen sowohl unter **Marketingbelege → Titel** als auch unter **Lagerverwaltung → Kommissionierliste** angelegt werden:

| Name               | Beschreibung  | Datentyp             |
|--------------------|---|----------------------|
| CWMS_Creator       | Benutzername des Belegerstellers                            | Alphanumerisch (254) |
| CWMS_CreatorDevice | Geräte-ID, mit der der Beleg erstellt wurde                 | Numerisch (11)       |
| CWMS_Updater       | Benutzername der letzten Person, die den Beleg geändert hat | Alphanumerisch (254) |
| CWMS_UpdaterDevice | Geräte-ID, mit der der Beleg zuletzt geändert wurde         | Numerisch (11)       |

From:  
<https://docs.cobisoft.de/wiki/> - **COBISOFT Documentation**

Permanent link:  
<https://docs.cobisoft.de/wiki/de/cobi.wms/integrationsframework-szenariopakett?rev=1761201888>

Last update: **2025/10/23 08:44**

